

# Unglaublich: Regierung erwägt Echtzeitüberwachung der Stoppschilder

Beitrag von „Franks“ vom 1. Mai 2009 um 00:20

Die ganze Zeit frage ich mich schon, wieso es überhaupt strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen kann, sich ein Stoppschild anzuschauen.

Entweder installiere ich die Stoppschilder und gut is' (wer glaubt, dass dadurch KP Einhaltung geboten wird kann sich beim Weihnachtsmann einen neuen Computer wünschen) oder man lässt den Zugang auf die entsprechenden Seiten offen und stellt den Aufruf solcher Seiten unter Strafe (falls das nicht ohnehin schon der Fall ist?). Dann nämlich kann jemand, der mutwillig auf eine solche Seite gelockt wird, auch schnell wieder wegklicken (Verweilzeiten sind einfach zu erfassen) während Dauergäste entsprechend verfolgt werden können.

Natürlich müsste dann trotzdem eine Echtzeit-Überwachung stattfinden, das wäre dann ähnlich wie in einer Bank, man wird die ganze Zeit gefilmt / überwacht aber nur wenn was passiert (Überfall bzw. hier bei langen Verweilzeiten) wird der Kram ausgewertet.

Die Aufrufe einer an sich harmlosen Stoppschild- Seite zu verfolgen halte ich für bedenklich.

Gruß

Frank